

System Chemie

Referenzprojekt: Goldschmidt GmbH, Essen

**Goldschmidt GmbH, Standort Essen der Degussa AG.
Ein sicherheitsbewusstes Unternehmen, das in Sachen
Schlauchleitungstechnik auf die Sicherheit der Marke RS setzt.**

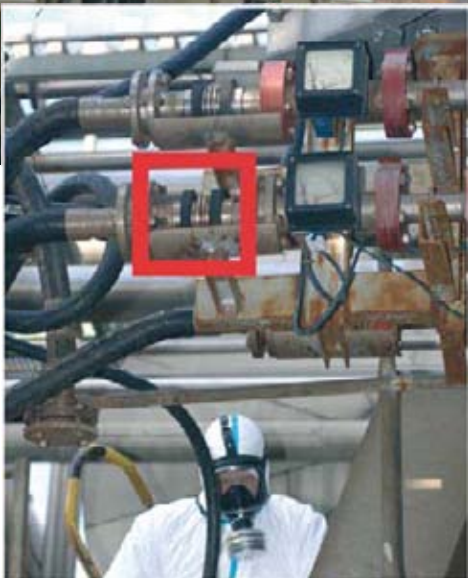


Chemieproduktion Degussa



Experten von Goldschmidt, RS und MSR vor Ort.

Die Goldschmidt GmbH in Essen ist ein Chemieunternehmen mitten in der Stadt. Das bedingt eine hohe Verantwortung gegenüber Nachbarn und Umwelt. Goldschmidt hat mehr als 1.000 Mitarbeiter. Ihrer Gesundheit gilt die Fürsorgepflicht. Goldschmidt setzt zum Teil explosionsgefährdende Stoffe in der Produktion ein. Das fordert ein konsequentes Sicherheitsbewusstsein. Und von der wirtschaftlichen Gesundheit des Werks hängen Arbeitsplatz und Lebensqualität vieler tausend Menschen ab. Das zwingt zur unablässigen Optimierung bei Anlagen und Prozessen. Ein unlösbarer Aufgabenkomplex? Im Gegenteil: Bei Goldschmidt hat man nicht nur Verantwortung, sondern trägt sie auch. Und zwar vorbildlich.

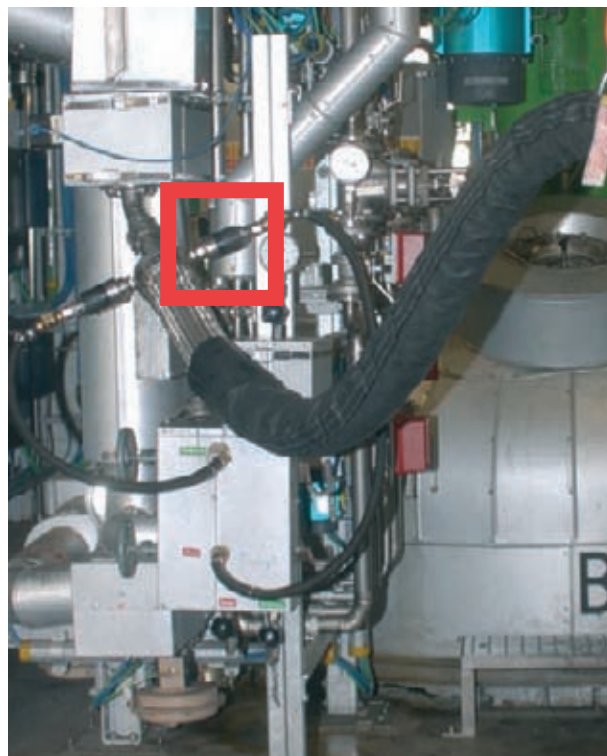


Vorbildlich: Die Einhaltung aller Sicherheitsregeln führte bei Goldschmidt in manchen Abteilungen schon zu mehr als 10 Jahren ohne meldepflichtigen Unfall.

Im Rahmen des Programms „Responsible Care“ hat sich Goldschmidt nicht nur zu verantwortungsvollem Handeln gegenüber Mensch und Umwelt verpflichtet, sondern auch zur fortlaufenden Verbesserung der Anlagen- und Arbeitssicherheit. Die praktische Umsetzung im Bereich Rohr- und Schlauchleitungstechnik: Seit Jahren setzt man weitestgehend auf Armaturen und Sicherheitstechnik von RS. Schließlich bilden Schlauch- und Rohrleitungen in einem Chemiebetrieb quasi die Lebensadern. Rund 1.200 Leitungen und mehr als die doppelte Anzahl an Armaturen erfasst die Zentral-

datei der Schlauchwerkstatt, die seit sechs Jahren fürs ganze Werk die nötigen Leitungen konfektioniert und in vorgegebenen Abständen auf Dichtigkeit nach der TA Luft, auf elektrische Leitfähigkeit, auf Funktionsfähigkeit gemäß der Druckgeräterichtlinie oder auf Übereinstimmung mit den Normen und dem Merkblatt T 002 der BG Chemie prüft. Hier schlägt sich auch ganz direkt der „Kontinuierliche Verbesserungsprozess“ nieder. So z.B. die Umstellung auf → **Kugeldrehgelenke**, ein Impuls aus der Betriebstechnik des Geschäftsbereichs Care & Surface Specialties, der im Dialog mit den Ingenieuren von MSR und RS zur Serienreife entwickelt und in Essen erstmals eingesetzt wurde. Ergebnis: eine erheblich höhere Standzeit der Schlauchleitungen – bei deutlich geringeren Kosten auf vielen Ebenen.

Safety first.



Sicherheit im System

Leckagefrei kuppeln

Mehr als die Hälfte des Werksteils Ost ist Explosionsschutzzone. Ein Grund mehr, in Sachen Kupplungssicherheit auf die höchste Sicherheitsstufe zu gehen. Die ausgeklügelte Ventiltechnik der → **Drydis Trockenkupplung TR** stellt sicher, dass problematische Medien schon im Augenblick des Auskuppelns konsequent abgesperrt sind und es zu keiner Leckage kommt.



Im Notfall entkuppeln

An der Verladestation im Tanklager des Si-Betriebs werden Kesselwagen der Bahn von oben befüllt. An dieser Schnittstelle zwischen Werk und Logistik stellen → **Drydis-Nottrennkupplungen Typ ABV** sicher, dass ein „übereiltes“ Losfahren nicht zur Katastrophe führt. Bei definierter Zugbelastung – weit bevor der Schlauch reißt – trennt die **ABV** die Verbindung und verschließt die Trennstellen sicher.



Kombiniert Nottrennung und Trockenkupplung

Warten auf ihren Einsatz in der Verladung: Reinigungsplatz für Schlauchleitungen mit Trockenkupplung des Typs → **TR** und – in Synthese mit Nottrennkupplungen – der Typen → **TMA** und → **TRA**. Sie geben zusätzliche Sicherheit, weil sie die Sollbruchstelle definieren und damit handhabbar machen, statt das Risiko gerissener Schlauchleitungen einzugehen.



Schutz vor Heißdampf

Der SIC-Betrieb, ein Produktionsbetrieb des Geschäftsbereichs Care & Surface Specialties, produziert Spezialsilicone, u.a. als Emulgatoren für Cremes und Lotionen in der Kosmetik. Seit Aufnahme der Produktion 2004 gab es keinen meldepflichtigen Unfall. U.a. dank der → **Drydis Trockenkupplung TD** für Dampf von RS, deren Ventiltechnik die Mitarbeiter zuverlässig vor 7 bar Druck und rund 180° C heißem Dampf zur Beheizung des Schlauchs schützt.



Standzeit erhöhen

An zahlreichen Stellen in den Betrieben des Werksgeländes, hier im Si-Betrieb, kam es am Übergang von der Anlage zur Abfüllung konstruktionsbedingt zu Knickbelastungen der Schlauchleitung – mit entsprechend hohem Schlauchverschleiß. Eigens dafür wurde das patentierte → **RS Kugeldrehgelenk** konstruiert. Es erhöht die Lebensdauer der Schlauchleitung und erleichtert das Handling.



Als Service für Sie eine Internetseite mit gezielten Informationen für die Chemie.

Aktuell

Kurz und knackig – Infos aus der Welt der Chemieanlagentechnik.

Fachthemen

Interessante Fachaufsätze und Presseveröffentlichungen – was wir für Sie entdeckt haben.

Fragen an den Experten

Sie und andere fragen – wir antworten – Sie lesen.

Nützliche Links

Adressen, die Sie kennen sollten – unter Favoriten abzuspeichern.

Innovationsschmiede RS®

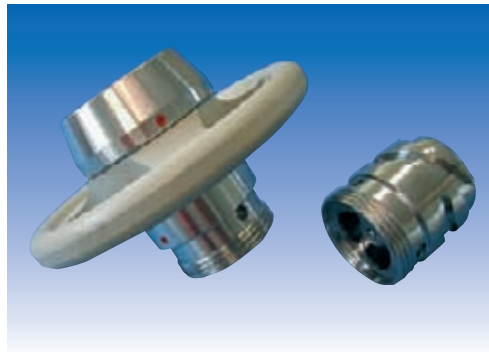
Innovationen am laufenden Band – die individuelle Lösung für Ihre individuellen Probleme

RS – System Chemie:
Das sichere Programm für viele Anwendungen



RS-Chemie-Armaturen

Das patentierte RS-Kugeldrehgelenk wurde vor allem konstruiert, um die Torsion und das Abknicken von Schlauchleitungen zu verhindern. Der Schwenkwinkel von insgesamt ca. 50° verhindert viele Schäden, die sonst durch enges Biegen von Schläuchen im Armaturenbereich entstehen.



Die Trockenkupplung TP – eine saubere Lösung für sterile Anforderungen. Die Trockenkupplung aus Edelstahl lässt sich in allen Industriebereichen einsetzen, ist aber dank der Reinigbarkeit nach EHEDG besonders geeignet, wo es entscheidend auf Sterilität ankommt.

Wo heißer Dampf von A nach B gelangen soll, ohne zu entweichen, gelten besondere Anforderungen an die Schlauchleitung. Vor allem aber an die Kupplung. Sie muss der Norm und den Empfehlungen der Berufsgenossenschaft Chemie (Merkblatt T002) entsprechen und dafür zusätzliche physikalische und Sicherheitsqualitäten aufweisen.



Ja, wir interessieren uns für RS-Chemie-Armaturen.
Bitte senden Sie uns unverbindlich:

- Detailliertes Informationsmaterial
- Wir bitten um Terminvereinbarung mit dem für uns zuständigen Chemie-Spezialisten.

Name, Vorname

Firma

Straße

PLZ, Ort

Telefon/Fax

e-mail

Bitte
freimachen

Antwort

RS
Roman Seliger
Armaturenfabrik GmbH
An'n Slagboom 20

D-22848 Norderstedt

Warum wir auf RS setzen



**Dipl.-Ing. Michael Luksch,
Betriebsingenieur
bei Goldschmidt:**

„Die hohe Knickbelastung des Schlauchs an vielen Anschlussstellen hatte früher zur Folge, dass der Schlauch rasch verschliss und halbjährlich auszu-tauschen war. Seit wir vor einem Jahr das **RS-Kugeldrehgelenk** eingeführt haben, ist Ruhe.“



**Kai Engels,
Betriebsingenieur CS:**

„In MSR und RS fanden wir Partner, mit denen wir unsere Ideen umsetzen konnten. Und die dann eine passgenaue Lösung entwickelten, mit der wir im Prozess, im Handling und bei den Kosten eine echte Verbesserung erzielten.“

**Thomas Schilling,
Betriebstechnik CS:**

„Dass wir bei der Sicherheit keine Kompromisse eingehen und z.B. bei Armaturen auf den Besten statt den Billigsten setzen, hat sich ausgezahlt: Wir hatten keinen meldepflichtigen Unfall, seit die Anlage angelaufen ist.“



**Harald Bunge,
Industrieschlosser,
Schlauchsachverständiger:**

„Dank der Schlauchwerkstatt und Prüfstelle im eigenen Haus haben wir den Überblick über alle unsere Schlauchleitungen. Es ist offensichtlich: Je mehr wir auf Qualität setzen, desto mehr Prüfungen überstehen unsere Schlauchleitungen.“



**Ralf Berger,
Industrieschlosser**

„Selbst wenn wir einen Schlauch aus dem Verkehr ziehen müssen, weil er beschädigt ist, können wir in aller Regel immer noch die RS-Armatur demontieren und für die Konfektionierung einer neuen Schlauchleitung einsetzen.“



**Frank Marquardt,
GF MSR Schlauchtechnik GmbH**

„Als Händler/Konfektionär der Schlauchleitung, der ständig vor Ort mit der Praxis konfrontiert ist, setzen wir auf RS als Partner, der höchste Qualität mit Innovation und individueller Dienstleistung verbindet.“



**RS
Roman Seliger**

Armaturenfabrik GmbH
An'n Slagboom 20
D-22848 Norderstedt
Fon: +49 40 523064-0
Fax: +49 40 523064-25
info@seliger.de

www.seliger.de

degussa. Standort Essen/ Goldschmidt GmbH

Zahlen – Daten – Fakten

Die Goldschmidt GmbH in Essen, 1889 gegründet, heute eine Tochtergesellschaft der Degussa AG, ist der größte produzierende Industriebetrieb der Stadt und beschäftigt rund 1.400 Mitarbeiter. Der Standort ist Sitz des Geschäftsbereichs Care & Surface Specialties. Hier werden grenzflächenaktive Spezialchemikalien auf Basis fettchemischer Rohstoffe und modifizierter Siliconverbindungen hergestellt, die ihrerseits als Rohstoffe, Prozesshilfsmittel und Additive in Industrie und Konsumgütern eingesetzt werden. Zum Standort Essen gehört auch eine Produktion in Duisburg. Die Geschäftsführer sind Dr. Claus Rettig, Andreas Bonhoff und Manfred Recksik.

Als Teil der Degussa gehört die Goldschmidt GmbH zu einem Konzernverbund mit rund 44.000 Mitarbeitern und einem Umsatz von 11,8 Mrd. Euro. Degussa ist auf dem Gebiet der Spezialchemie weltweit führend.